

LESEN

Wirtschaft des Teilens

NIVEAU

Mittelstufe (B2)

NUMMER

DE_B2_2123R

SPRACHE

Deutsch



Lernziele

- Ich kann einen Text über Wirtschaft des Teilens lesen und Details verstehen.
- Ich kann fundiert meine Meinung zu Sharing-Modellen äußern.





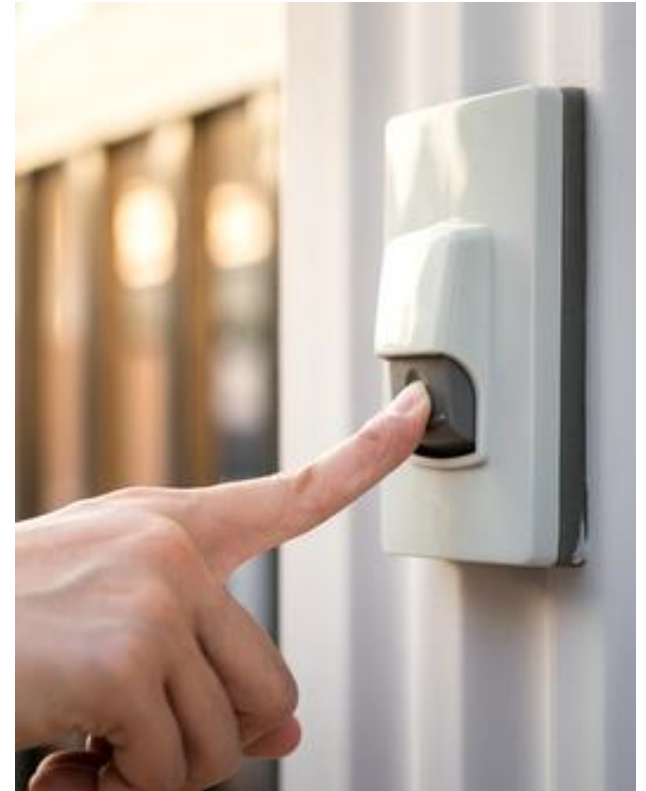
Aufwärmen

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Fragt** und **antwortet**.
2. **Teilt** die Antwort eures Partners oder eurer Partnerin im Kurs.

**Hast du schon einmal
einen Nachbarn oder
eine Nachbarin
gefragt, ob du dir
etwas leihen kannst?**

**Eine Leiter, etwas Mehl,
einen Hammer ...?**



Du gehst in den
Breakout-Room? Mach
ein **Foto** von dieser Folie.



Wiedersehen macht Freude!



Kann ich mir vielleicht einen Hammer bei dir leihen?

Na klar! Aber **Wiedersehen macht Freude!**

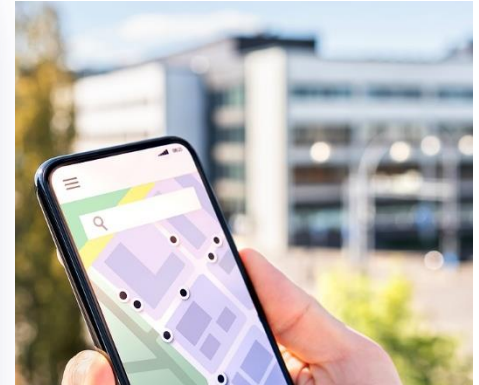


Wirtschaft des Teilens

Lies den Text und **beantworte** die Fragen.

Wenn du in einer festen Gemeinschaft lebst, ist das Teilen von Ressourcen oft Teil des Alltags. In ländlichen Gemeinden kann das Teilen bis hin zum kollektiven Besitz von landwirtschaftlichen Geräten oder sogar Gebäuden gehen, was es der Gemeinschaft ermöglicht, ihre Ressourcen zum Wohle aller zu bündeln.

Heutzutage hat der Begriff der *Wirtschaft des Teilens* jedoch eine andere Bedeutung erlangt. Er bezieht sich nicht mehr nur auf den physischen Akt des Teilens von Ressourcen, sondern auf das Teilen von Ressourcen über Online-Netzwerke. Das Internet hat es einer größeren Anzahl von Menschen ermöglicht, über weite Entfernungen und sogar Grenzen hinweg zu kommunizieren.



Welche Ressourcen werden in ländlichen Gemeinden oft geteilt?

Welche Bedeutung hat Wirtschaft des Teilens heute?



Gibt es in deinem Land Online-Netzwerke, über die Menschen Ressourcen austauschen können?

Wie funktionieren diese Online-Netzwerke?

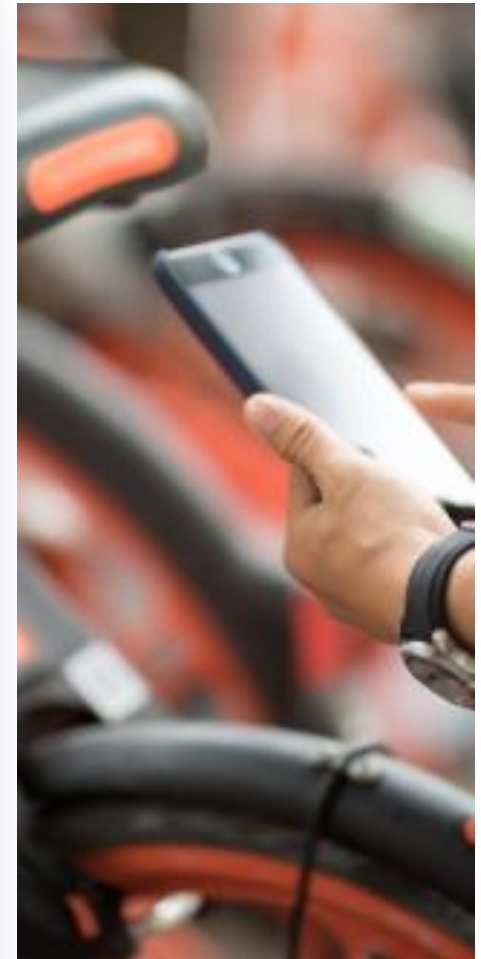


Wirtschaft des Teilens

Lies den Text und **erledige** die Aufgabe auf der nächsten Seite.

Viele Städte versuchen, die Umweltverschmutzung in den Innenstädten zu verringern, indem sie die Zahl der Autos auf den Straßen reduzieren. Mit dem Wachstum der Städte wird es immer schwieriger, einen Parkplatz für das eigene Auto zu finden. Anstatt zu einer Autovermietung fahren zu müssen, ermöglichen Carsharing-Dienste den Einheimischen, ihr eigenes Auto an Menschen in der Umgebung zu vermieten. Darüber hinaus können Unternehmen Autos vermieten, die von der Stadtverwaltung für das Parken auf lokalen Straßen zugelassen sind.

Online-Sharing-Programme beschränken sich nicht nur auf Autos; viele Städte haben auch Bike-Sharing-Dienste eingerichtet, in der Hoffnung, dass durch die Bereitstellung von leicht zugänglichen Fahrrädern die individuelle Autonutzung reduziert wird. Dadurch werden die Städte auch für Touristen und Touristinnen attraktiver, die auf flexible Transportmöglichkeiten angewiesen sind, damit sie die Stadt in vollen Zügen genießen können.





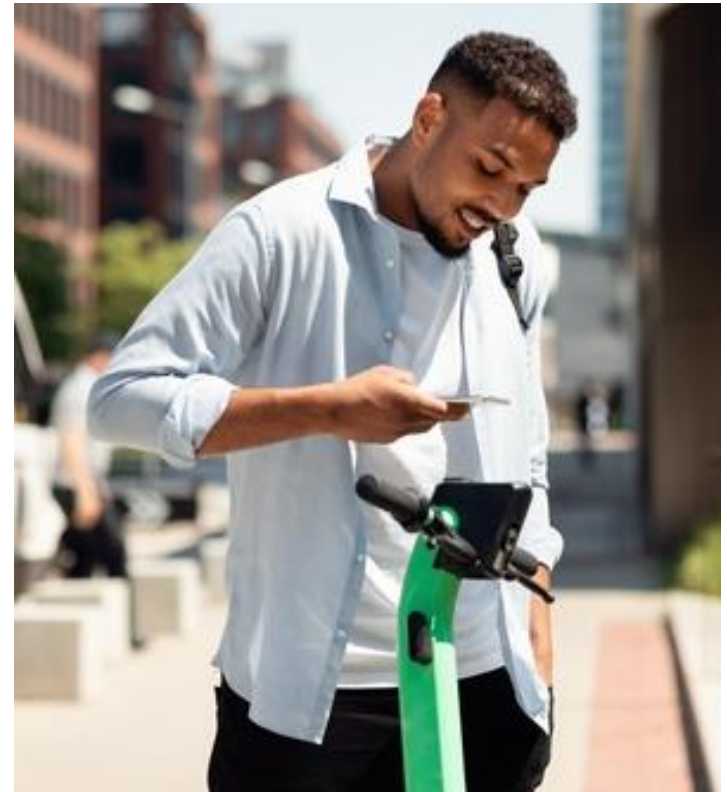
Zusammenfassung

Vervollständige die folgenden Sätze, indem du zusammenfasst, was du im Text gelesen hast.

1 Bike-Sharing-Dienste helfen, ...

2 Der Begriff *Wirtschaft des Teilens* bezieht sich nicht mehr nur auf den physischen Akt des Teilens, sondern ...

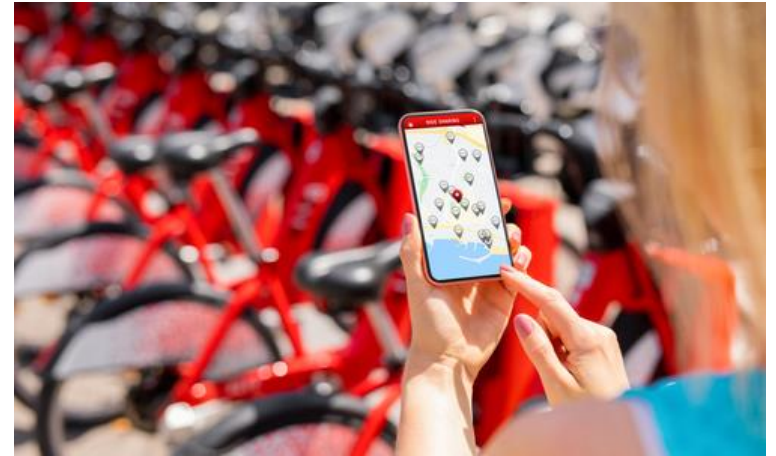
3 Viele Städte versuchen, die Zahl der Autos auf den Straßen zu reduzieren, indem sie ...





Sharing-Plattformen

**Was sind deiner
Meinung nach die
Vorteile von Sharing-
Plattformen?**



**Wie können
Plattformen zur
gemeinsamen Nutzung
die Zusammenarbeit
fördern?**

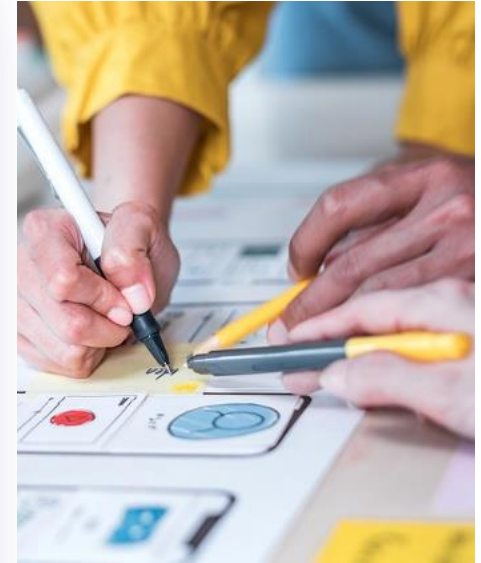


Wirtschaft des Teilens

Lies den Text und **beantworte** die Fragen.

Sharing-Plattformen ermöglichen es, ungenutzte Immobilien häufiger zu nutzen. So können zum Beispiel leerstehende Wohnungen geteilt werden, um den Eigentümern und Eigentümerinnen einen kurzfristigen Gewinn zu verschaffen. Zweitens können Dienstleistungen zu einem niedrigeren Preis angeboten werden, sodass mehr Menschen sie nutzen können. Auf diese Weise bietet die *Wirtschaft des Teilens* den Menschen billigere, aber nicht weniger wertvolle Erfahrungen und fördert gleichzeitig das Wirtschaftswachstum auf lokaler Ebene.

Ein weiterer Vorteil ist, dass Sharing-Plattformen die Zusammenarbeit und den echten Austausch fördern, was zu neuen Ideen und Projekten führen kann. Die Start-up-Szene zum Beispiel findet oft in Gemeinschaftsbüros statt, wo Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Erfahrungen die Möglichkeit haben, sich zu treffen, zusammenzuarbeiten und Ideen auszutauschen.



Welche Vorteile werden im Text genannt?

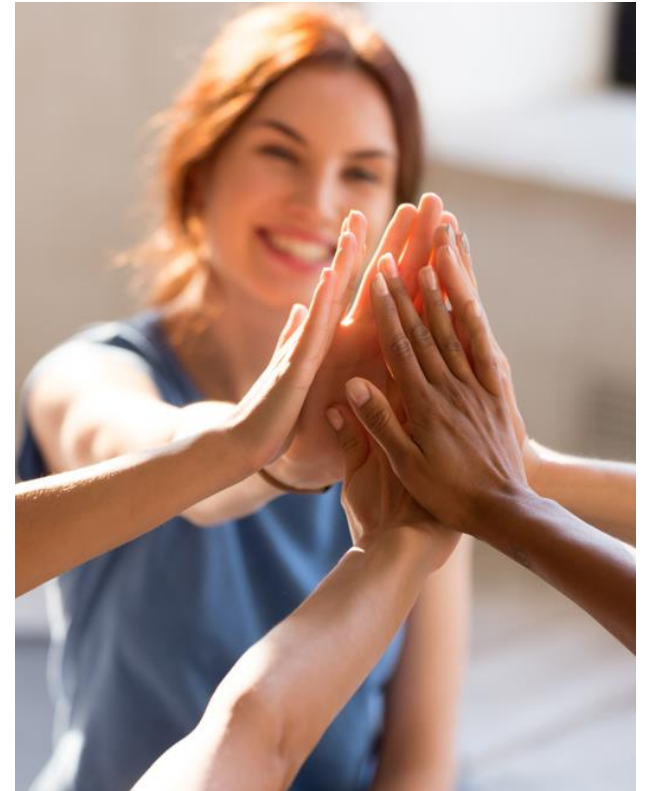
Wie kollaborativ ist dein Arbeitsplatz?



Mögliche Probleme

**Welche Probleme
können bei der
gemeinsamen
Nutzung von
Plattformen
auftreten?**

Sammelt Ideen.



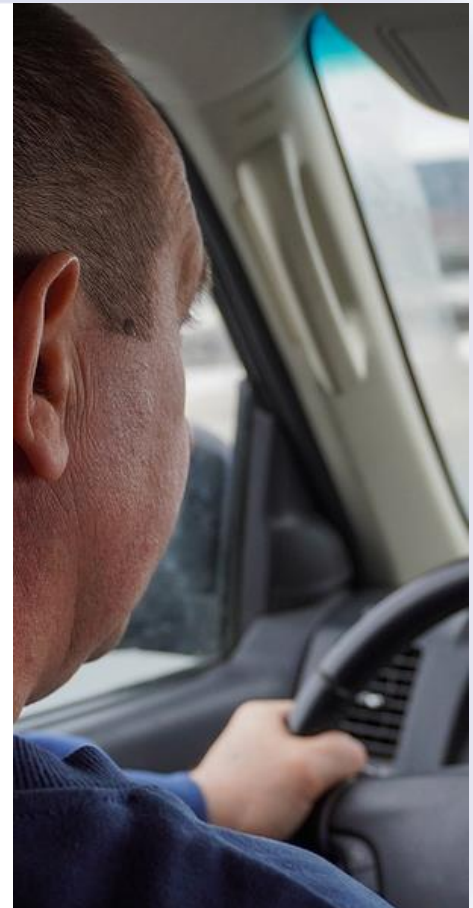


Wirtschaft des Teilens

Lies den Text.

Kritiker:innen argumentieren, dass Sharing-Plattformen zwar die Wirtschaftstätigkeit ankurbeln, aber nicht unbedingt die Bedingungen der Arbeitnehmer:innen in der Wirtschaft verbessern. Sharing-Plattformen setzen die Verbraucher:innen auch einem größeren Risiko aus, wenn die Sharing-Plattformen sich nicht an die lokalen Gesetze halten.

Nehmen wir das Teilen von Autos vor Ort. Kritiker:innen weisen darauf hin, dass sich solche Dienste negativ auf Taxifahrer:innen und Mietwagenunternehmen auswirken können. Wenn Sharing-Plattformen in der Lage sind, Fahrten billiger anzubieten, weil sie weniger Steuern zahlen müssen, bedeutet das dann, dass sie Taxifahrer:innen arbeitslos machen? Und was passiert, wenn das geteilte Auto eine Panne oder einen Unfall hat? Sind die Mitfahrer:innen dann angemessen versichert?





Wirtschaft des Teilens

Lies den Text und **erledige** die Aufgabe auf der nächsten Seite.

Kritiker:innen von Wohngemeinschaften argumentieren, dass die Möglichkeit für Einzelpersonen, ihre Wohnungen in kleine Hotels zu verwandeln, dazu führt, dass weniger erschwingliche Wohnungen für Einheimische zur Verfügung stehen. Viele Städte haben begonnen, Sharing-Plattformen strengere Beschränkungen aufzuerlegen, um die lokalen Gemeinschaften zu schützen, aber es besteht immer noch große Unsicherheit darüber, wie die Zukunft der Online-Sharing-Plattformen aussehen wird.





Kategorisieren

Ordne zu.

- 1 Die Verbraucher:innen sind einem größeren Risiko ausgesetzt.
- 2 Ungenutzte Immobilien können häufiger genutzt werden.
- 3 Taxifahrer:innen könnten dadurch arbeitslos werden.
- 4 Die Zahl der erschwinglichen Mietwohnungen für Einheimische wird verringert.
- 5 Zusammenarbeit wird gefördert.
- 6 Unterstützt das Wirtschaftswachstum auf lokaler Ebene.

Vorteile der Nutzung von Sharing-Plattformen

mögliche Probleme bei der Nutzung von Sharing-Plattformen



Diskussion

**Was hältst du von der
Wirtschaft des Teilens?**

**Was teilst du
regelmäßig mit
anderen Menschen?**

**Glaubst du, dass
Sharing-Economies
in bestimmten
Ländern beliebter
sind als in anderen?**

**Welche Rolle spielt die
gemeinsame Nutzung
in Bezug auf die
Müllproduktion?**



Ende der Lektion

Redewendung

Eine Hand wäscht die andere.

Bedeutung: Man unterstützt und hilft sich gegenseitig.

Beispiel: „Ich bringe dir morgen eine Kiste Wein vorbei!“ – „Wow, vielen Dank, das wäre aber nicht nötig.“ – „Doch doch, du hast mir doch letztens so im Garten geholfen. *Eine Hand wäscht die andere!*“



Zusatzübungen

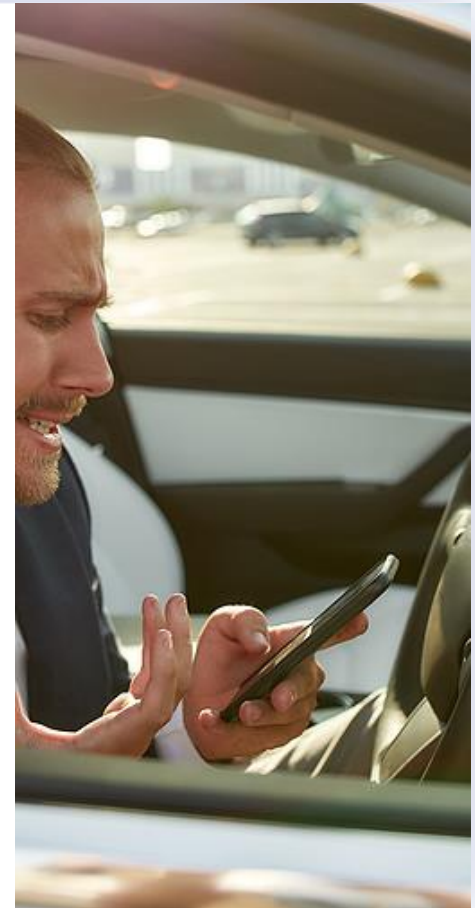


Wirtschaft des Teilens

Lies den Text und **beantworte** die Fragen auf der nächsten Seite.

Kritiker:innen argumentieren, dass es im Grunde nichts Neues an der Wirtschaft des Teilens gibt, außer dass sie das Internet nutzt, um Geschäfte zu machen, was zu niedrigeren Betriebskosten führt. Einige Ökonomen und Ökonominen gehen sogar so weit zu sagen, dass der Name Sharing Economy irreführend ist. Wenn man für eine Dienstleistung bezahlt, so argumentieren sie, nimmt man nicht an einer Sharing-Plattform teil.

Vielmehr werden Marketingtechniken eingesetzt, um ein Produkt ansprechend und individuell zu gestalten. Das Internet hat die Geschäftswelt zweifellos effizienter gemacht, und Online-Tauschplattformen bieten die Möglichkeit, die Effizienz weiter zu steigern. Einige Leute sagen jedoch, dass Online-Plattformen bei Problemen genauso ineffizient sein können wie persönliche Transaktionen.





Wirtschaft des Teilens

Befürworter:innen von Sharing-Plattformen argumentieren, dass es keine Nachteile gibt, weil Sharing-Plattformen auf lange Sicht einfach die Möglichkeiten für wirtschaftliche Aktivitäten erhöhen. Auf der Kundenseite argumentieren sie, dass die Verbraucher:innen Flexibilität und Auswahl verlangen und dass Sharing-Plattformen die ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten diversifizieren.

Wenn man einen Ferrari von seinem Nachbarn oder seiner Nachbarin für einen Tag mieten kann und die Kosten für den Kauf eines eigenen Autos spart, warum sollte man das nicht tun? Wenn man Miete sparen kann, indem man seinen Parkplatz einem Gemeinschaftsauto überlässt, was hat man dann zu verlieren?

1. Warum argumentieren die Befürworter von Sharing-Plattformen, dass es keine Nachteile gäbe?
2. Teilst du eher die Meinung der Kritiker:innen oder die der Befürworter:innen?



Nutzt du Sharing-Plattformen?

Warum (nicht)?



Lösungen

S. 14: Vorteile: 2, 5, 6; Nachteile: 1, 3, 4



Zusammenfassung

Gemeinschaftliches Teilen

- Teilen von Ressourcen als Alltagsbestandteil in festen Gemeinschaften
- Erweiterung auf kollektiven Besitz in ländlichen Gemeinschaften

Moderne Sharing-Ökonomie

- Wandel zur Online-Netzwerk-basierten Ressourcenteilwirtschaft
- Carsharing und Bike-Sharing als städtische Mobilitätslösungen

Wirtschaftliche und soziale Effekte

- Steigerung der Immobiliennutzung und des Wirtschaftswachstums durch Sharing
- Förderung von Zusammenarbeit und Austausch in der Start-up-Szene

Kritische Betrachtung

- mögliche negative Auswirkungen auf traditionelle Wirtschaftszweige und rechtliche Risiken
- Bedenken hinsichtlich der Verfügbarkeit erschwinglichen Wohnraums



Wortschatz

die Gemeinschaft, -en

landwirtschaftlich

das Online-Netzwerk, -e

kollektiv

die Umweltverschmutzung, -en

der Carsharing-Dienst, -e

die Autovermietung, -en

der Bike-Sharing-Dienst, -e

die Bereitstellung (nur Sg.)

die Immobilie, -n

leerstehend

die Stadtverwaltung, -en

der Eigentümer, -; die Eigentümerin, -nen

der Gewinn, -e

die Dienstleistung, -en

die Zusammenarbeit (nur Sg.)

der Austausch (nur Sg.)

der Kritiker, -; die Kritikerin, -nen

der Verbraucher, -; die Verbraucherin, -nen

die Beschränkung, -en

